



PRESSEMITTEILUNG 71/15

München, 24.10.2018

A 96 München – Lindau Fahrbahnsanierung mit Teilspernung der Anschlussstelle Gräfelfing in Fahrtrichtung Lindau und Sperrung der Pasing- er Straße findet trotz der aktuellen Wetterprognosen statt

Wegen wetterbedingter Umstellung des Bauablaufs muss die Anschlussstelle Gräfelfing in Fahrtrichtung Lindau in den Nächten Montag/Dienstag und Dienstag/Mittwoch erneut gesperrt werden

Die bereits angekündigten Bauarbeiten zur Sanierung der Anschlussstelle Gräfelfing und der Pasinger Straße finden trotz der aktuellen Wetterprognosen statt. Der schlechte Straßenzustand erfordert eine Sanierung noch vor dem Winter. Wegen der Wetterprognose wurde in enger Abstimmung mit der Baufirma der Bauablauf geändert. Der an die Wetter- und Regenprognosen für das Wochenende angepasste Bauablauf sieht jetzt folgende Verkehrssperren vor:

Von Freitag, den 26. Oktober 20:00 Uhr bis Montag, den 29. Oktober 1:00 Uhr werden an der Anschlussstelle Gräfelfing die Ein- und Ausfahrten in Fahrtrichtung Lindau sowie die Pasinger Straße zwischen der Leharstraße und der Autobahnbrücke komplett gesperrt. Fußgänger und Radfahrer können den gesperrten Bereich über die alte Pasinger Straße und die Autobahnbrücke passieren. Die Zufahrt zur Heitmeiersiedlung ist während der Sperrzeit nur über die Leharstraße in Richtung München-Pasing möglich. In dieser Sperrzeit wird die Pasinger Straße komplett fertig gestellt.

An der Anschlussstelle Gräfelfing wird der Verkehr ab Montag früh provisorisch über die Bindschicht geleitet. Zum Abschluss der Arbeiten an den Anschlussstellenästen und der Parallelfahrbahn in Fahrtrichtung Lindau muss die Anschlussstelle Gräfelfing in Fahrtrichtung Lindau in den Nächten Montag/Dienstag und Dienstag/Mittwoch jeweils von 20:00 Uhr bis 6:00 Uhr gesperrt werden. Die Pasinger Straße ist von den erneuten Sperrungen nicht betroffen.

Verkehrsteilnehmer, die an der gesperrten Anschlussstelle Gräfelfing in Fahrtrichtung Lindau in die Autobahn ein oder ausfahren wollen, werden über die benachbarten Anschlussstellen München- Blumenau oder München-Freiham-Süd umgeleitet. Der Verkehr der Pasinger Straße wird über die Würmtalstraße, die Waldwiesenstraße, die Silberdiestelstraße und die Blumenauer Straße umgeleitet.

Linienbusse können die Baustelle nicht passieren. Von Pasing kommend wenden die Busse in der Leharstraße. Über die geänderten Linienführungen und Verlegung von Bushaltestellen informieren die Münchner Verkehrsbetriebe.

Die Sanierungsarbeiten sind dringend notwendig, um die Schäden der alten Fahrbahn, die sich im Laufe des Jahres massiv verschlechtert haben, noch vor dem Winter zu beseitigen. Die umfangreichen Arbeiten können nur bei Vollsperrung der Pasinger Straße und der Anschlussstellenäste in Fahrtrichtung Lindau durchgeführt werden. Auf der Pasinger Straße und auf der Parallelfahrbahn wird ein lärmindernder Fahrbahnbelag eingebaut, der die Lärmemissionen reduziert. Die Fahrbahnsanierung wird in enger Kooperation gemeinsam von Autobahndirektion Südbayern und dem Staatlichen Bauamt Freising vorbereitet und durchgeführt. Die Arbeiten erfolgen mit massivem Einsatz von Maschinen und Arbeitern. Die alten verschlissenen Asphaltschichten werden mit insgesamt 6 Großfräsen herausgefräst. Der Einbau der neuen Asphaltschichten erfolgt mit 5 Asphaltfertigern. Es werden 8 Asphaltkolonnen mit 54 Facharbeitern eingesetzt. Insgesamt müssen 14.000 Tonnen Asphalt aus- und anschließend wieder eingebaut werden. Für An- und Abtransport des Asphalts werden 95 LKWs eingesetzt.

Wegen des massiven Einsatzes von schweren Baumaschinen kommt es zu unvermeidbaren **Lärmbelästigungen**.

Die Arbeiten finden unter freiem Himmel statt. Daher sind jederzeit witterungsbedingte Anpassungen und Änderungen am straffen Zeitplan möglich.

Wir bitten ortskundige Verkehrsteilnehmer die Baustelle großräumig zu umfahren und auf nicht notwendige Fahrten zu verzichten.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für die unvermeidbaren Verkehrsbehinderungen und die nächtlichen Lärmbelästigungen.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Pressestelle der Autobahndirektion unter der Telefonnummer 089/54552-3308 gerne zur Verfügung.